

MEDIENMITTEILUNG

29. März 2021

COVID-19: KANTON ZÜRICH BEAUFTRAGT HIRSLANDEN MIT DER UMSETZUNG DES REPETITIVEN TESTENS

Im Kanton Zürich können Unternehmen und Organisationen ihre Belegschaft ab sofort nach dem neuen, vom Bundesrat beschlossenen System repetitiv testen lassen. Mit der Umsetzung des repetitiven Testens hat der Kanton Zürich die Hirslanden-Gruppe beauftragt.

Der Bund geht davon aus, dass mehr als die Hälfte aller Covid-19-Übertragungen durch Personen ohne Symptome stattfinden und hat deshalb eine erweiterte Teststrategie beschlossen. Dazu sollen auch Personen ohne Symptome repetitiv, also wiederholt getestet werden. Dadurch steht nebst dem Einhalten der Hygiene- und Distanzvorschriften, dem Contact-Tracing sowie der Covid-19-Impfung eine weitere Möglichkeit zur Verfügung, die Ausbreitung des Covid-19-Virus einzuschränken.

Zürich ist nach dem Kanton Schwyz der zweite Kanton, der für die Umsetzung des repetitiven Testens auf die Hirslanden-Gruppe und die von ihr entwickelte IT-Plattform «TOGETHER WE TEST» setzt. Als schweizweiter Gesundheitsanbieter bietet die Hirslanden-Gruppe eine integrierte medizinische Versorgung entlang des gesamten Lebens, dem sogenannten Continuum of Care. Hierzu gehört nebst Prävention, Beratung, Therapie und Nachsorge die medizinische Diagnostik, zu der das präventive repetitive Testen zählt.

Hirslanden erweitert mit dem repetitiven Testen das bestehende Engagement zur Eindämmung der Covid-19-Pandemie, das bereits die stationäre und intensivmedizinische Behandlung betroffener Covid-19 Patientinnen und Patienten beinhaltet sowie den Aufbau und Betrieb von Covid-19-Impfzentren im Auftrag mehrerer Kantone. Daniel Liedtke, CEO der Hirslanden-Gruppe erläutert: «Im Kanton Zürich darf die Hirslanden-Gruppe alle drei Säulen ihres Engagements zur Bekämpfung der Covid-19-Pandemie anbieten. Wir behandeln Covid19 Patientinnen und Patienten in unseren Kliniken Hirslanden sowie Im Park, und in der Messe Oerlikon betreiben wir das grösste Covid-19-Impfzentrum des Kantons. Dass Hirslanden nun auch das repetitive Testen im Kanton Zürich unterstützen darf, freut mich sehr.»

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Claude Kaufmann
Head Newsroom & Media Relations
T +41 44 388 75 85
medien@hirslanden.ch

Über Hirslanden

Die Hirslanden-Gruppe umfasst 17 Kliniken in 10 Kantonen, viele davon mit einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 4 ambulante Operationszentren, 17 Radiologie- und 5 Radiotherapieinstitute. Gemeinsam mit den öffentlichen und privaten Kooperationspartnern konzentriert sich Hirslanden auf das Continuum of Care und die Förderung einer qualitativ hochstehenden, verantwortungsbewussten, vom einzelnen Menschen selbstbestimmten und effizienten integrierten Gesundheitsversorgung. Die Gruppe zählt 2'506 Belegärzte sowie 10'417 Mitarbeitende, davon 498 angestellte Ärzte. Hirslanden ist das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2019/20 einen Umsatz von 1'804 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.3.2020 wurden in der Gruppe 107'491 Patienten an 471'717 Pflagetagen stationär behandelt. Der Patientenmix setzt sich aus 49.2% grundversicherten Patienten, 29.3% halbprivat und 21.5% privat Versicherten zusammen.

Hirslanden steht für erstklassige medizinische Qualität, gewährleistet durch hoch qualifizierte Fachärzte mit langjähriger Erfahrung. Die Gruppe differenziert sich im Markt als Systemanbieter: interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren und spezialisierte Institute ermöglichen eine optimale und individuelle Behandlung auch hochkomplexer Fälle. Die Hirslanden-Gruppe formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Kliniken und ist seit 2007 Teil der internationale Spitalgruppe Mediclinic International plc, die an der Londoner Börse kotiert ist.